

Aktualisierung der Erklärung des Vorstands und des Aufsichtsrats der Siemens Aktiengesellschaft zum Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG

Die Siemens AG entspricht ab dem heutigen Tag sämtlichen vom Bundesministerium der Justiz im amtlichen Teil des Bundesanzeigers bekannt gemachten Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ in der Fassung vom 28. April 2022 („Kodex“) und wird ihnen auch zukünftig entsprechen.

Seit Abgabe der letzten Entsprechenserklärung vom 1. Oktober 2022 hat die Siemens AG den Empfehlungen des Kodex mit der dort genannten und begründeten Ausnahme entsprochen (Abweichung von der Empfehlung in C.10 Satz 1 Variante 3 des Kodex, da der Vorsitzende des Vergütungsausschusses, Michael Diekmann, nach den Unabhängigkeitsindikatoren des Kodex in Bezug auf die Zugehörigkeitsdauer zum Aufsichtsrat nicht als unabhängig galt).

Die Abweichung ist entfallen, weil Michael Diekmann nicht mehr Vorsitzender des Vergütungsausschusses ist. Der neue Vorsitzende des Vergütungsausschusses, Matthias Zachert, ist unabhängig von der Gesellschaft und vom Vorstand.

Berlin und München, 10. Februar 2023

Siemens Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Der Aufsichtsrat